

## **Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Walsdorf im Schulungsraum des Feuerwehrhauses in Walsdorf (Nr. 07/09ö) vom 13.08.2009**

*Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat Walsdorf in seiner nächsten Sitzung.*

### **1ö Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.07.2009 (Nr.06/09ö)**

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ohne Einwände genehmigt.

### **2ö Bauangelegenheiten**

#### **2.1ö Bericht aus dem Bauausschuss**

Der Bericht aus dem Bauausschuss vom 06.08.2009 wurde an alle Gemeinderäte ausgehändigt.

### **3ö 3. Bebauungsplanänderung „Industriegebiet Troisdorf“ der Gemeinde Bischberg hier: Beteiligung der Gemeinde Walsdorf am Verfahren gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Mit Schreiben vom 31.07.2009 wird die Gemeinde Walsdorf an der 3. Bebauungsplanänderung „Industriegebiet Troisdorf“ der Gemeinde Bischberg beteiligt.

Der Gemeinderat Walsdorf nimmt die Bebauungsplanänderung zur Kenntnis und erhebt hiergegen keine Einwände.

### **4ö Antrag auf Erhöhung der Hundesteuer und Erlass einer Lärmschutzverordnung**

Mit Schreiben vom 29.07.2009 beantragt Herr FAATZ, die Hundesteuer in der Gemeinde Walsdorf für den 1. Hund auf 75,00 EUR, den 2. Hund auf 150,00 EUR sowie für den 3. und jeden weiteren Hund auf 300,00 EUR zu erhöhen. Darüber hinaus beantragt er den Erlass einer Lärmschutzverordnung über die zeitliche Beschränkung ruhestörender Haus- und Gartenarbeiten und über das Halten von Haustieren. Begründet wird der Antrag damit, dass in der Ortsstraße „Zur Kalten Klinge“ im Bereich zwischen der „Weipelsdorfer Straße“ und „Zum Weinbach“ zur Zeit 18 Hunde gehalten werden. Die meisten Hundehalter besitzen 2 bis 3 Hunde, wobei ein Haushalt, welcher bereits schon 3 Hunde hält, noch 3 bis 4 weitere Hunde anschaffen möchte. Die ständige Lärmbelästigung die durch das Hundegebell entsteht, ist vor allem am Abend und am Wochenende sehr belastend.

Der aktuelle Hundesteuersatz der Gemeinde Walsdorf beträgt für den 1. Hund 50,00 EUR und für jeden weiteren Hund jeweils 90,00 EUR. 1. Bürgermeister FAATZ gibt dem Gemeinderat in diesem Zusammenhang die Hundesteuersätze der einzelnen Landkreisgemeinden sowie ein Schreiben von Herrn Klaus RAKETTE, welcher sich darin zum vorliegenden Antrag auf Hundesteuererhöhung äußert, bekannt.

Der Gemeinderat Walsdorf beschließt, von einer Erhöhung der Hundesteuer vorerst Abstand zu nehmen. Vielmehr wird nochmals an das Verantwortungsbewusstsein aller Hundebesitzer, im Hinblick auf die pflichtgemäße Beseitigung von Hundekot auf öffentlichen Straßen-, Weg- und Grünflächen sowie die Vermeidung von unnötigen Lärmbelästigungen durch Hundegebell, appelliert. Der Gemeinderat Walsdorf beschließt außerdem, keine Lärmschutzverordnung für den Bereich der Gemeinde Walsdorf zu erlassen.

### **5ö Informationen des Bürgermeisters**

#### **5.1ö Arbeiten am Gehweg im Bereich des Anwesens „Tütschengereuther Straße 19“ durch die E.ON Bayern AG**

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass die E.ON Bayern AG in den nächsten Tagen vor dem „Anwesen „Tütschengereuther Straße 19“ den Gehweg öffnen wird, da in diesem Bereich ein Schaltkasten errichtet werden soll. Der Schaltkasten wird neben dem Gehweg aufgestellt.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 5.2ö Termine

10.09.2009	19.00 Uhr	Rathaus Walsdorf	Bauausschusssitzung
17.09.2009	19.00 Uhr	Feuerwehrhaus Walsdorf	Gemeinderatssitzung
07.10.2009	18.00 Uhr	Gemeinde Walsdorf	Besuch Kreistagsfraktion „Bündnis 90/Die Grünen“

### 5.3ö Bekanntgabe der Schülerzahlen für das Schuljahr 2009/2010

1. Bürgermeister FAATZ gibt dem Gemeinderat die neuesten Schülerzahlen sowie die Klassenverteilung für das kommende Schuljahr 2009/2010 an der Grundschule Walsdorf bekannt. Demnach wird es im kommenden Schuljahr jeweils zwei 1., 3. und 4. Klassen sowie eine 2. Klasse geben. Im Rahmen des Schulverbandes Priesendorf-Lisberg-Walsdorf werden für den Hauptschulbereich wieder zwei 5. Klassen in Walsdorf beschult werden.

Die Ausführungen dienen dem Gemeinderat zur Kenntnis.

### 5.4ö Errichtung von zwei Brunnenanlagen im Gemeindebereich

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass der Bauausschuss in seiner Sitzung am 06.08.2009 den geplanten Brunnenstandort in der Ortsstraße „Am Schafberg“ in Walsdorf besichtigt hat. Der Brunnen soll auf einer Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 60 (gegenüber der Hausnummer 14) errichtet werden. Derzeit befindet sich an dieser Stelle ein Baum (Goldregen), der jedoch entfernt werden muss, da diese Pflanzenart giftig ist. Außerdem soll ebenfalls im Ortsteil Kolmsdorf im Bereich des Backofens eine Brunnenanlage aufgestellt werden. Im Rahmen der Dorfplatzgestaltung in Feigendorf, soll eine neue Busunterstellhalle und ein Wasserlauf entstehen. Hierfür muss noch ein Förderantrag beim Amt für Ländliche Entwicklung gestellt werden. Dem Gemeinderat werden anhand von Bildern die zwei geplanten Brunnenstandorte sowie Muster der Brunnenhandpumpen vorgestellt.

Der Gemeinderat Walsdorf beschließt, dass auf den vorgenannten Standorten eine Brunnenanlage errichtet werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Dorfplatzgestaltung im Ortsteil Feigendorf einen entsprechenden Förderantrag beim Amt für Ländliche Entwicklung zu stellen.

### 5.5ö Aktuelle Maßnahmen im Gemeindebereich

Anhand von Bildern wird der Gemeinderat kurz über die Arbeiten an der Fußwegverbindung „Schule-Friedhof“, der Betonsanierungsmaßnahmen auf der Kläranlage Walsdorf sowie der sanierten Stützmauer entlang der Aurach im Bereich der Feuerwehr Walsdorf informiert.

## 6ö Wünsche, Anträge und Anfragen

### 6.1ö Wasserstand im Mühlbach

GR RATZKE teilt mit, dass er von Seiten einiger Bürger darauf angesprochen wurde, dass der Wasserstand des Mühlbachs in letzter Zeit sehr niedrig sei und diese befürchten, dass dies mit dem ökologischen Gewässerausbau der Aurach zusammenhängen könnte. Nach Möglichkeit sollte dem Mühlbach mehr Wasser von der Aurach zugeführt werden.

1. Bürgermeister FAATZ teilt hierzu mit, dass generell in den Sommermonaten der Mühlbach sowie die Aurach weniger Wasser führen. Es werde derzeit schon bereits mehr Wasser von der Aurach in den Mühlbach umgeleitet, als dies im Rahmen des ökologischen Gewässerausbau vorgesehen sei.

### 6.2ö Baulicher Zustand des Anwesens „Bamberger Straße 33“ in Walsdorf

GR in KÜNZEL teilt mit, dass sich das Anwesen „Bamberger Straße 33“ in Walsdorf äußerlich in einem sehr schlechten Zustand befindet und regt an, diesbezüglich mit den Eigentümern zu sprechen.

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass man bereits in der Vergangenheit mehrmals mit den Eigentümern hierüber gesprochen hat, diese jedoch keinen Handlungsbedarf sehen.

### 6.3ö Einladung zum Weinfest der FFW Kolmsdorf am 29.08.2009

GR ECK teilt mit, dass am 29.08.2009 die FFW Kolmsdorf ihr Weinfest am „Backofen“ in Kolmsdorf abhalten wird und hierzu alle Gemeinderäte recht herzlich eingeladen sind.

#### **6.4ö Bessere Bekanntgabe der Bürgerversammlung**

GR´in GRÄBNER regt an, dass die alljährliche Bürgerversammlung der Gemeinde Walsdorf künftig besser bekannt gemacht werden sollte und schlägt vor, den Termin neben der üblichen Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt auch als Aushang in den gemeindlichen Schaukästen bzw. mittels Plakate im Gemeindebereich bekannt zu geben. Darüber hinaus ist auch eine Veröffentlichung im „Steigerwald-Kurier“ sinnvoll.

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass man dies für die nächste Bürgerversammlung in Betracht ziehen wird.